

TV Bodenheim gewinnt letztes Heimspiel gegen TG Osthofen

Sehr behutsam ging der feststehende Meister TV Bodenheim bei seinem Heim-Abschied mit der TG Osthofen um. Beim 40:34 (20:18) waren die seit vielen Wochen jenseits von Gut und Böse stehenden Gäste das motiviertere Team. Der TVB war schon nur mit zehn Feldspielern angetreten und verlor schnell Florian Caprano durch drei Zweiminutenstrafen sowie zwei weitere Akteure durch Verletzungen. „Die 18 Gegentore in der ersten Hälfte waren einfach zu viele“, sagte Markus Herberg. Die Probleme in der Abwehrarbeit rührten aber nicht alleine von der Personalsituation her, auch vermied sein Team manchen scheinbar überflüssigen Schritt.

Nach Rückständen von 2:5 und 5:8 glich der TVB zum 8:8 erstmals aus. Die Führung wuchs danach nie in üppige Höhen, war aber stabil. Michael Abels im Rückraum und Gerrit Schulte am Kreis waren mit je zehn Treffern die erfolgreichsten TVB-Schützen. Staffelchef Thorsten Lob und HVR-Präsident Klaus Kuhn zeichneten den TVB als Meister aus – danach gab es eine Feier, die aber im Rahmen blieb. „Auch das letzte Spiel in Bodenheim wollen wir gewinnen, damit sich unsere Saison auch in der Tabelle klar ausdrückt“, fordert Herberg noch eine weitere Woche ernsthafte Arbeit.

Tore Bodenheim: Franta (6), Caprano (3), Müller, S. (1), Abels (10), Jehlicka (2),
Schulte (10), Carl (8/4)